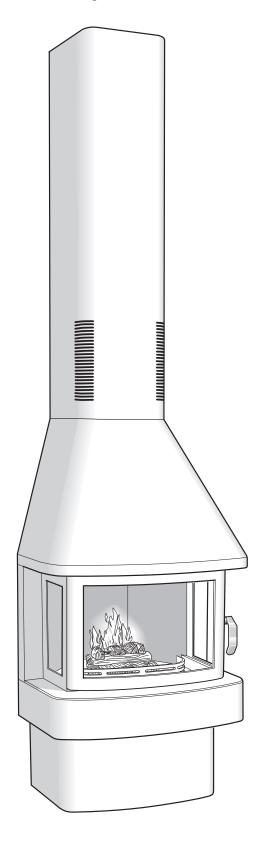
GB Installation Instruction

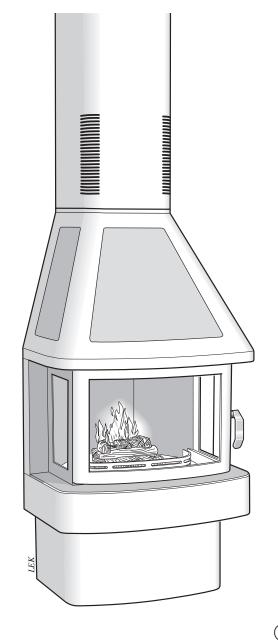
IT Istruzioni di montaggio

Guide d'installation

DE Installationsanleitung

Installation Instruction





C 450

Contura

LEISTUNGSDEKLARATION

Nr. C450-CPR-130605-SE-1

Contura

PRODUKT

Produkttyp Kaminofen für die Beheizung mit Bio-Festbrennstoffen

Typenbezeichnung Contura 450 / 450T

Herstellungsnummer Siehe Typenschild am Kaminofen Vorgesehener Verwendungszweck Raumerwärmung in Wohngebäuden

Brennstoff Holz

HERSTELLER

Name NIBE AB/Contura

Adresse Box 134, Skulptörvägen 10 SE-285 23 Markaryd, Schweden

KONTROLLE

Gemäß AVCP System 3

Europäische Norm EN 13240:2001 / A2:2004

Prüfstelle Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle, NB 1625,

hat die deklarierte Leistung kontrolliert und einen Prüfbericht mit folgender Nr. erstellt RRF-40 05 932

DEKLARIERTE LEISTUNG

Wesentliche Eigenschaften	Leistung	Harmonisierte technische Spezifikation
Brandverhalten	A1 WT	
Mindestabstand zu brennbarem Material	100 mm nach hinten 500 mm zur Seite Weitere Sicherheitsabstände gemäß Installationsanleitung	
Risiko für herausfallende Glut	Zertifiziert	
Emissionen durch die Verbrennung	CO 0,12% NOx 25 mg/m ³ OGC 84 mg/m ³ PM 67 mg/m ³	EN 13240:2001/A2:2004
Oberflächentemperaturen	Zertifiziert	
Reinigungsmöglichkeiten	Zertifiziert	
Mechanische Festigkeit	Zertifiziert	
Emission von gefährlichen Stoffen	Zertifiziert	
Nennleistung	7 kW	
Wirkungsgrad	80%	
Rauchgastemperatur am Anschlussstück bei Nennleistung	255°C	

Der Unterzeichner ist verantwortlich für die Herstellung und die Konformität mit der deklarierten Leistung.

 $\textbf{Niklas Gunnarsson}, \textit{Geschäftsbereichsleiter} \, \texttt{NIBE STOVES}$

Markaryd, den 1. Juli 2013



Willkommen bei Contura!

Willkommen in der Contura-Familie! Wir hoffen, dass Sie an Ihrem neuen Kaminofen viel Freude haben werden. Als stolzer Besitzer eines Contura-Modells haben Sie sich für einen Kaminofen mit zeitlosem Design und langer Lebensdauer entschieden. Contura zeichnet sich durch eine Verbrennung aus, die gleichermaßen umweltfreundlich ist und eine effektive Wärmeausnutzung aufweist.

Lesen Sie die Installationsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie mit der Montage beginnen. Hinweise zu einer optimalen Befeuerung entnehmen Sie der Befeuerungsanleitung.

Inhaltsverzeichnis

Technische Daten	50
Abstand zur Wand und Decke	51
Zufuhr von Verbrennungsluft	52
Auspacken	53-54
Montage der Brennkammerauskleidung	55
Montage der Feuerleitbleche	55
Montage des Wärmespeichers	56
Anschluss nach oben an einen Stahlschornstein	57-58
Anschluß nach hinten an einen Mauerschornstein	59
Montage Winkelschornstein	60-61
Montage des Specksteinfries	62
Heizanleitung	63

HINWEIS!

Die Installation einer Feuerstätte ist dem zuständigen Bezirksschornsteinfeger zu melden.

Der Hauseigentümer ist verantwortlich für die Einhaltung der vorgeschriebenen Sicherheitsanforderungen und für die Veranlassung einer Installationskontrolle durch eine qualifizierte Instanz. Der zuständige Schornsteinfeger ist über die Installation in Kenntnis zu setzen, da sich dadurch die Art der auszuführenden Schornsteinfegerarbeiten ändert.

WARNUNG!

Der Kaminofen wird sehr heiß.

Beim Befeuern erhitzen sich einige Oberflächen des Kaminofens stark und können bei einer Berührung Verbrennungen hervorrufen. Beachten Sie ebenfalls die intensive Wärmeabstrahlung durch die Glasscheibe in der Ofentür. Wenn brennbares Material näher als angegeben am Ofen gelagert wird, können Brände entstehen. Eine Schwelbefeuerung kann zu einer raschen Gasentzündung führen. Dadurch besteht eine Gefahr für Verletzungen und Materialschäden.

Technische Daten

Leistung 3-9 kW
Wirkungsgrad, bis zu 80%
Gewicht, Contura 450 164 kg
Gewicht, Contura 450T 182 kg
Breite 640 mm
Tiefe 550 mm
Höhe 1195 mm

Geprüft gemäß:

Europäischer Standard EN-13240 Klasse 1 Schwedische Umwelt- und Qualitätskennzeichnung, P-Kennzeichen Zert. Nr. 22 03 07 Norwegischer Standard NS 3059, Zert. Nr. 043-088 Deutscher Standard DIN 18.891, RO-91 99 84 Dänischer Standard 887-1, id nr. 598

Allgemeines

Diese Anleitung enthält Instruktionen zur Montage und Installation der Contura 450. Zusammen mit dem Kaminofen erhalten Sie eine Heizanleitung und Bedienungsanleitung. Bitte lesen Sie diese sorgfältig durch und bewahren Sie sie für künftige Anwendung auf.

Der Kaminofen besitzt die Typenzulassung und kann an einen Schornstein angeschlossen werden, der auf eine Rauchgastemperatur von 350 °C ausgelegt ist; der Außendurchmesser des Anschlußstutzens beträgt 150 mm. Für die Verbrennungsluft ist eine Zuführung aus dem Freien einzurichten.

Baugenehmigung

Die Installation einer Feuerstätte und die Errichtung eines Schornsteins erfordert in gewissen Fällen eine behördliche Genehmigung. Vor Beginn der Installationsarbeiten empfiehlt es sich deshalb, sich bezüglich der aktuellen Regeln entsprechend beraten zu lassen.

Untergrund

Vergewissern Sie sich, daß der Fußboden eine für Kaminofen und Schornstein ausreichende Tragfähigkeit besitzt.

Bei Aufstellung des Kaminofens auf einer Geschoßdecke aus Holzbalken sollte ein Fachmann die Tragfähigkeit des Fußbodens beurteilen.

Wenn das Gesamtgewicht 400 kg nicht übersteigt, ist im Normalfall keine zusätzliche Fußbodenverstärkung erforderlich.

Bodenblech

Zum Schutz des Fußbodens gegen herausfallende Glut ist der Kaminofen auf einer unbrennbaren Unterlage aufzustellen. Besteht der Fußboden aus brennbarem Material, ist eine unbrennbare Unterlage anzubringen, die mindestens 500 mm über die Vorderkante und 300 mm seitlich über den Kaminofen hinausragt. Zuweilen liegen andere nationale Schutzvorschriften vor, weshalb wir empfehlen, sich von Ihrem örtlichen Schornsteinfegermeister beraten zu lassen.

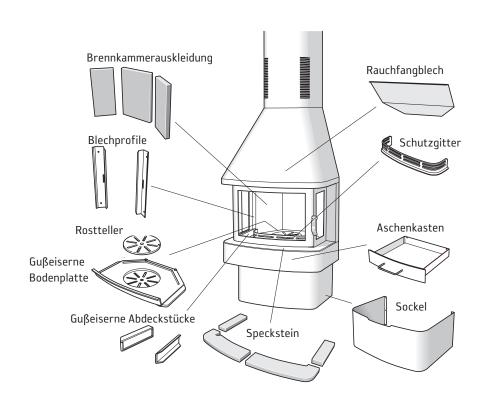
Schornstein

Der Kamin benötigt einen Schornsteinzug von mindestens -12 Pa. Der Zug im Schornstein wird vor allem durch den Flächeninhalt des Querschnittes beeinflusst, ist aber auch davon abhängig, wie druckdicht der Schornstein ist. Die kleinste empfohlene Schornsteinlänge beträgt 3,5 m. Ein geeigneter durchschnittlicher Flächeninhalt des Rauchkanals sind 150-200 cm² (140-160 mm im Durchmesser).

Vergewissern Sie sich, dass der Schornstein dicht ist und keine undichten Stellen um die Rußklappen und den Rohranschlüssen vorkommen.

Beachten Sie, dass ein Rauchkanal mit ausgeprägten Krümmungen und horizontaler Ausrichtung den Zug im Schornstein vermindern kann. Unter der Voraussetzung, dass der vertikale Rauchkanal mindestens 5 m lang ist, beträgt die maximale horizontale Länge eines Rauchkanals 1 m.

Der Rauchkanal muss in seiner ganzen Länge entrußt werden können und die Rußklappen müssen leicht zugänglich sein.



Abstand zur Wand und Decke

Bodenblech gegen die Wand legen. Kaminofen auf das Bodenblech stellen und prüfen, daß die in den Abbildungen angegebenen Maße nicht unterschrit

Brennbare Wand

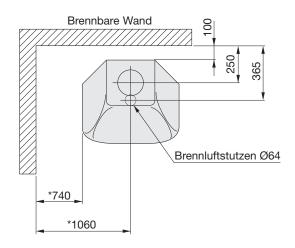
OLL

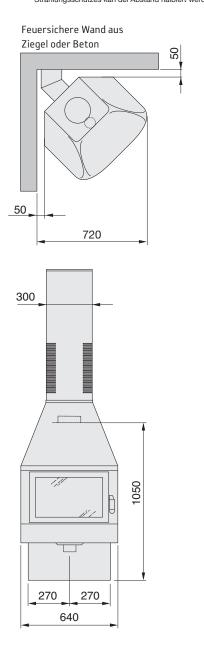
*500

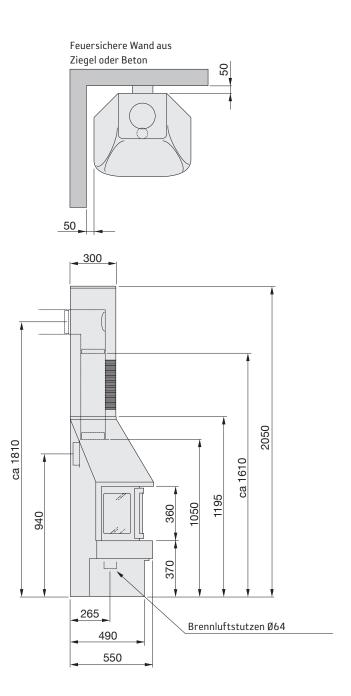
*770

910

*Bei Anordnung eines beiderseits belüfteten Strahlungsschutzes kan der Abstand halbiert werden. ten werden. Der Mindestabstand vor der Kaminöffnung zu brennbaren Baustoffen oder Einrichtung muß $1\,\mathrm{m}$ betragen.



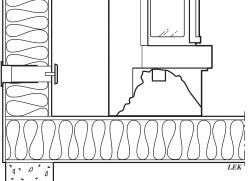




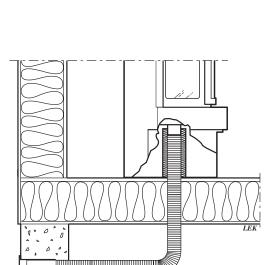
Zufuhr von Verbrennungsluft

Die Verbrennungsluft kann direkt durch einen Kanal aus dem Freien bzw. über ein Ventil in der Außenwand in dem Raum, in dem der Kaminofen steht, zugeführt werden. Luftschlauch für Verbrennungsluft ist als Zubehör erhältlich.

Nachstehend einige Installationsbeispiele. Der Anschlußstutzen am Kaminofen besitzt einen Außendurchmesser von 64 mm.



Indirekt durch eine Außenwand.

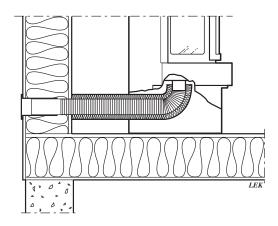


Durch Fußboden und Streifenfundament.

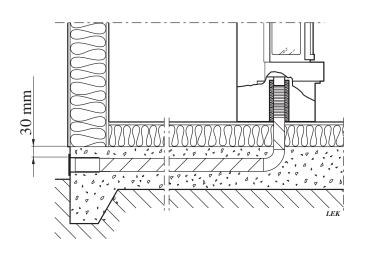
Wichtig!

In geheizten Räumen muß der Kanal mit 30 mm Mineralwolle gedämmt und mit Aluminiumklebeband umwickelt werden, um Kondensbildung zu vermeiden.

An den Durchführungen ist auf eine gute Dichtung mit Dichtungsmasse zwischen Rohr und Wand (bzw. Fußboden) zu achten. Bei längeren Zufuhrleitungen als 1 m ist der Rohrdurchmesser auf 100 mm zu erhöhen und ein entsprechend größeres Wandventil zu wählen.



Durch eine Außenwand.



Durch den Fußboden und Betonplatte.

Auspacken

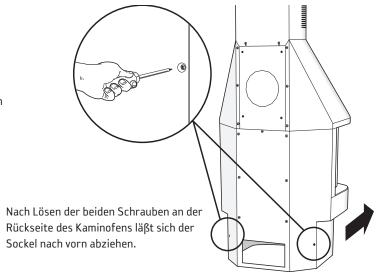
Wichtig!

Sockel abschrauben, bevor Sie den Kaminofen von der Transportpalette heben.

Um den Kaminofen leichter heben und tragen zu können, lassen sich die gußeiserne

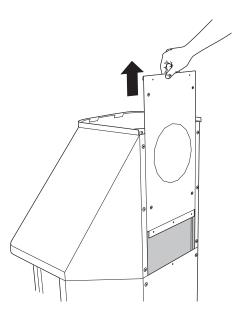
Tür und die Bodeneinsätze herausnehmen.

Ist der Aufsatz des Kaminofens mit Speckstein versehen, ist er gem. Abb. auf Seite 56 abzunehmen. Vorsichtig die Kunststoffolie entfernen. (Scharfe Gegenstände können den Lack beschädigen.)





Schraube wie abgebildet lösen.



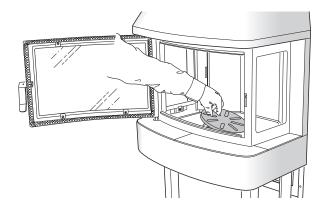
Daraufhin das obere Rückenblech nach oben ziehen, so da β es sich von dem unteren Rückenblech löst.

Wertetrippel zur Berechnung des Schornsteins

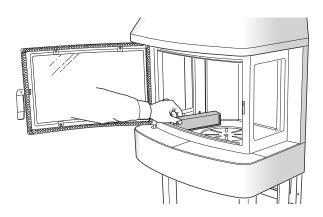
Für den Kaminofen Contura 450 gilt nach DIN 4705 Teil 1 und Teil 2 bzw. Teil 3 bei geschlossener Betriebsweise und einer Nennwärmeleistung von 7 kW folgende Tabellenwerte:

Brennstoff		Scheitholz	Holzbriketts
Abgasmassenstrom	m (g/s)	5,7	6,2
Abgastemperatur gemessen im			
Abgasstutzen	t (°C)	330	310
Förderdruck	p (mbar)	0,12	0,12
Förderdruck bei 0,8 x NWL	p (mbar)	0,10	0,10

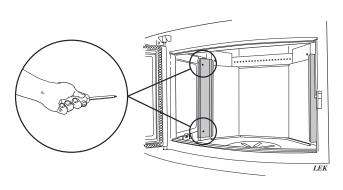




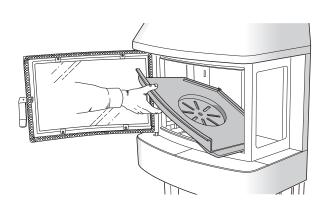
Rost durch Anheben an der dem Regelschieber gegenüberliegenden Kante herausnehmen.



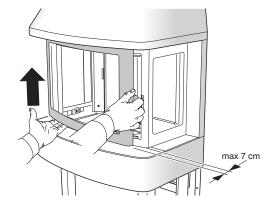
Die gußeisernen Abdeckstücke unter den Seitenscheiben entfernen.



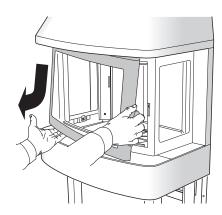
Schrauben Sie dann die Blechprofile entlang der hinteren Kante der Seitenscheibe los.



Die gußeiserne Bodenplatte an der einen Kante anheben und diagonal durch die Türöffnung herausziehen.

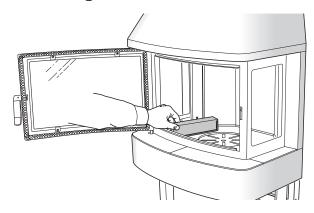


Zum Herausheben der Tür darf diese nur so weit offen stehen, daß sie innerhalb der Kante der Kaminhaube noch freien Spielraum hat.

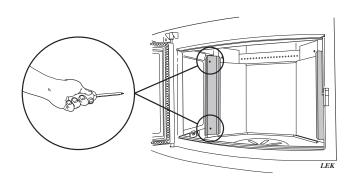


Tür anheben und schräg stellen, so daß sie aus dem unteren Scharnierzapfen befreit wird. Anschließend die Tür nach unten herausnehmen.

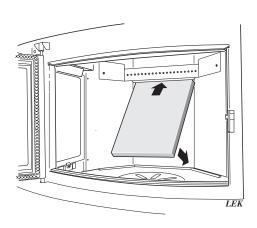
Montage der Brennkammerauskleidung



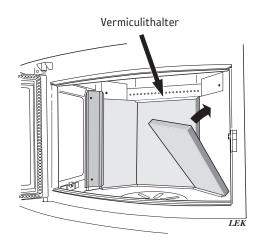
Nehmen Sie die gusseisernen Abdeckstücke unter den Seitenscheiben heraus.



Schrauben Sie dann die Blechprofile entlang der hinteren Kante der Seitenscheibe los.



Hintere Platte montieren.

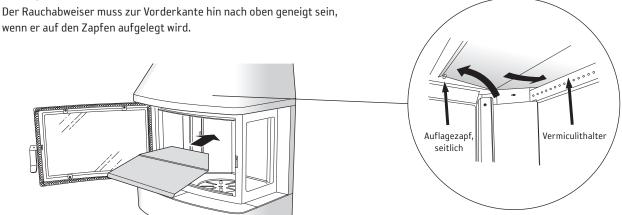


Die beiden vorderen Platten montieren. Schrauben Sie die Blechprofile wieder fest und legen Sie die Abdeckstücke an ihren Platz zurück.

Montage der Feuerleitbleche

Die gebogene Vorderkante des Rauchabweisers über die Zapfen an den Seiten hochführen. Anschlieβend die Hinterkante des Rauchabweisers über den Vermiculithalter heben.





Montage des Wärmespeichers

Contura 450T

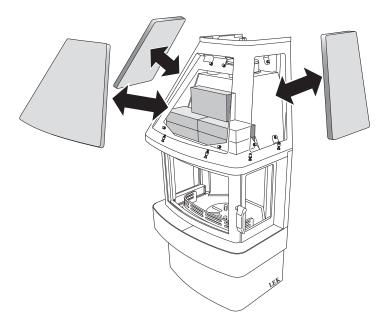
Speckstein vorsichtig aus dem Aufsatz herausnehmen und die fünf Olivinsteine laut vorstehender Abb. auslegen. Mit den an der Hinterseite der Specksteine anliegenden Schrauben die Specksteine in die richtige Lage gegenüber dem Aufsatz bringen. Specksteine wieder vorsichtig an ihre Stelle legen. Mit den von unten her eintretenden Schrauben werden die Specksteine so eingestellt, dass sie gerade und in der Mitte der Öffnung zu liegen kommen.

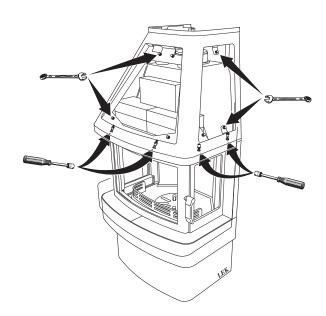
Gehen Sie mit den Steinen vorsichtig um!

Denken Sie daran, dass Specksteine empfindlich sind und vorsichtig zu behandeln sind. Evtl. Flecken auf den Specksteinen lassen sich mit Seifenlauge oder reinem Azeton entfernen.



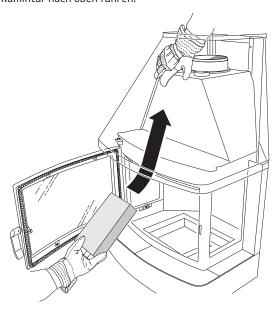
Scharfe Kanten, Schutzhandschuhe verwenden.

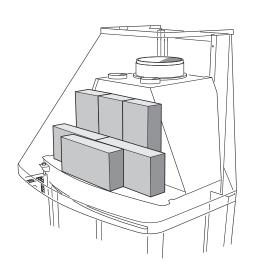




Contura 450

Die sechs Olivinsteine wie abgebildet auf dem Einsatz anbringen. Einen Stein nach dem anderen durch die Öffnung oberhalb der Kamintür nach oben führen.





Anschluss nach oben an einen Stahlschornstein

Bezüglich des Anschlusses eines Stahlschornsteins nach oben verweisen wir auf die Installationsanleitung des jeweiligen Schornsteinherstellers. Die Öffnung durch die Geschossdecke muss ausreichend groß sein, um den Schornsteinmantel durchführen zu können und den Anforderungen hinsichtlich des Abstands zu brennbarem Material zu

Schräge Zimmerdecke, Eckaufstellung 440

Bei schräger Zimmerdecke und Eckaufstellung des Kamins ist in der vertikalen Projektion des Kamins eine Durchgangsöffnung von 440x440 mm herzustellen.

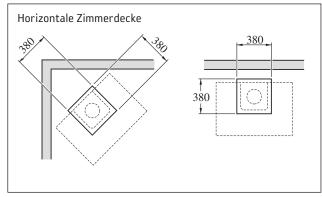
Das erste Schornsteinrohr am Anschlusstutzen des Kaminofens montieren. Achten Sie darauf, dass die Dichtung des Stutzens nicht verrutscht. Falls zusätzliche Dichtung erforderlich ist, kann Ofenkitt verwendet werden.

Bei Nutzung eines Premodul-Schornsteinsystems werden Abdichtungsblech und Isolierscheibe am Startrohr befestigt. Entfernen Sie die Sollbruchstelle vom Abdichtungsblech und knicken Sie die vier Laschen leicht ab. Führen Sie das obere Startrohr durch das Abdichtungsblech hinab, wobei alle vier Laschen an der Rohraußenseite anliegen. Setzen Sie das obere Startrohr in das Startrohr ein und kontrollieren Sie, ob die vier Laschen an der Außenseite des oberen Startrohrs sowie an der Startrohroberseite anliegen (siehe vergrößerte Abbildung). Montieren Sie Isolierscheibe, Stoppscheibe, Übergangsisolierung und Schornsteinmodul.

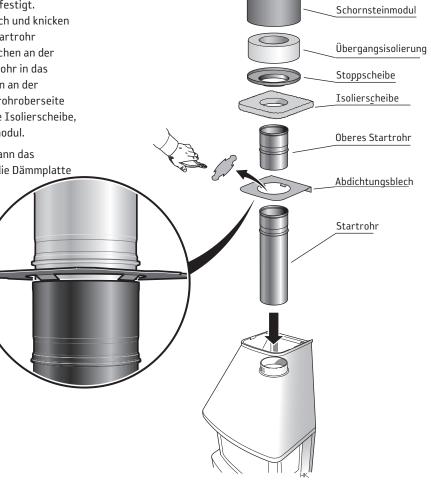
Bei Verwendung eines anderen Schornsteinsystems kann das Dichtungsblech am Rückenblech festgeschraubt und die Dämmplatte

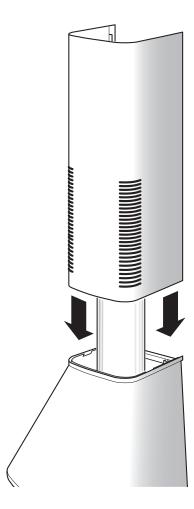
oben drauf gelegt werden.

genügen. Nachstehende Maßzeichnungen zeigen den erforderlichen Abstand zu brennbarem Material. Der Kamin darf mit einem Schornsteingewicht von max. 250 kg belastet werden. Sicherheitshalber empfiehlt es sich jedoch, bei den entsprechenden Baubehörden zu prüfen, ob die Bauvorschriften zulassen, dass der Schornstein auf dem Kamin ruht.

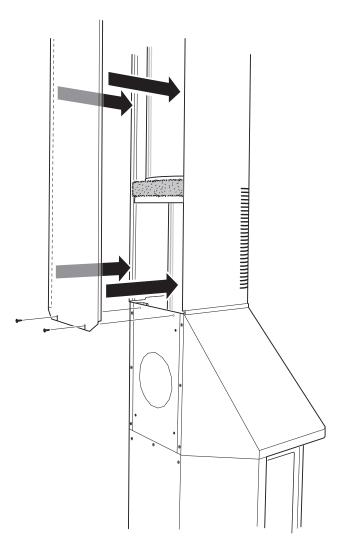


Bei horizontaler Zimmerdecke ist in der vertikalen Projektion des Kamins eine Deckenöffnung von 380x380 mm bei sowohl Eckaufstellung als auch Wandaufstellung herzustellen.



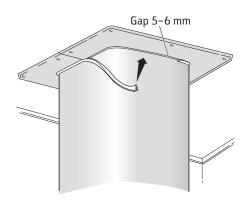


Montieren Sie ein oder mehrere Schornsteinmodule, bevor der Schornsteinmantel angebracht wird. Schieben Sie den Schornsteinmantel in die Öffnung in der Zimmerdecke hoch und senken Sie ihn dann vorsichtig auf die Führungen des Kamins ab. Die Dämmplatte ist als Wärmedämmung zum Schornsteinmantel vorgesehen, damit verhindert wird, dass die Warmluft zur Decke hochsteigt.



Rückwand des Schornsteinmantels montieren; dazu die umgebogenen Kanten in den Falz des Schornsteinmantels einführen und zugleich an der Oberkante festhaken. An der Unterkante wird die Rückwand am Kaminofen festgeschraubt.

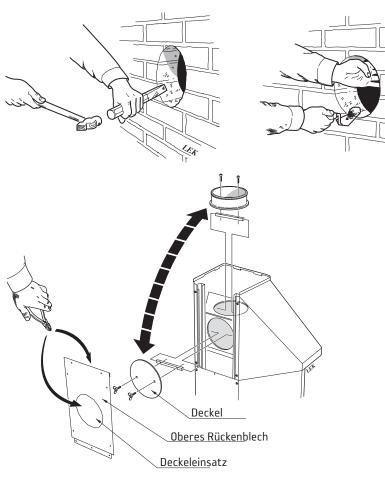
Screw the ceiling insulation plate into place leaving a gap of $5-6\,\mathrm{mm}$ to the chimney hood. Make sure that the plate fits tight up against the ceiling. Press the rubber sealing strip into place in the gap between the plate and the top of the chimney hood. Seal, and lay the insulating blocks at the bottom of the chimney shaft on top of the ceiling insulation.

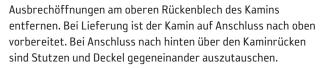


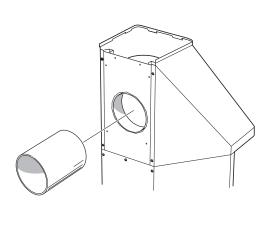
Anschluß nach hinten an einen Mauerschornstein

Mittelpunkt der Wandöffnung für den Rauchkanal anzeichnen. Eine Öffnung von 180 mm Durchmesser herstellen und Mauerstutzen mit feuerfestem Mörtel (nicht im Lieferumfang enthalten) einmauern.

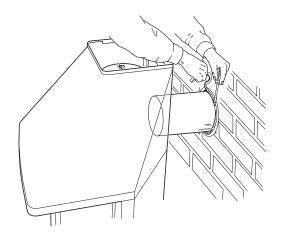
Prüfen Sie, daß die Anschlußhöhe im Mauerschornstein mit der Höhe des Anschlußrohres vom Kaminofen übereinstimmt. Lassen Sie den Mörtel trocknen, bevor Sie den Kaminofen an den Schornstein anschließen.



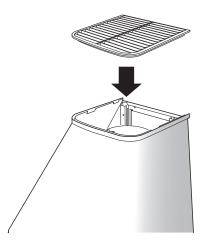




Anschlussrohr auf den Stutzen aufsetzen. Achten Sie darauf, dass die Dichtung nicht verrutscht. Falls zusätzliche Dichtung erforderlich ist, kann Ofenkitt verwendet werden.



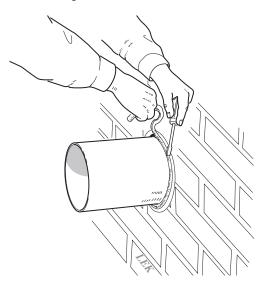
Zwischen Mauerstutzen und Anschlussrohr mit Dichtungsschnur abdichten.



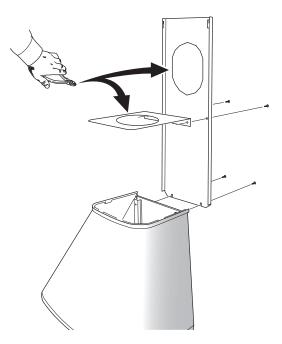
Das Warmluftgitter in die Führung an der Kaminhaube einsetzen

Montage Winkelschornstein

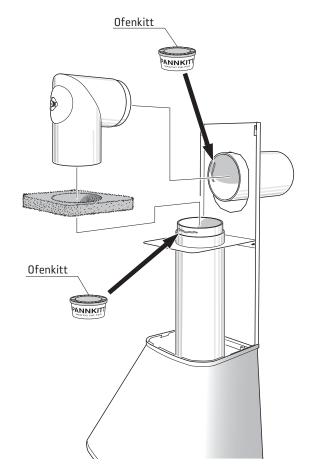
Mauerstutzen laut Anleitung auf S. 59 montieren. Anschlussrohre probeweise am Kamin montieren, um die richtige Höhe für die Wandöffnung zu ermitteln.



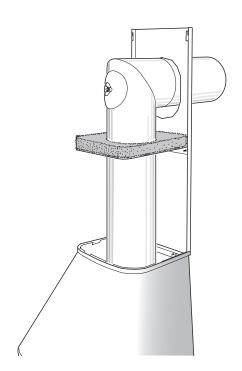
Anschlußrohr auf richtige Länge zuschneiden und in den Mauerstutzen einstecken. Zwischen Mauerstutzen und Anschlußrohr mit Dichtungsschnur abdichten.



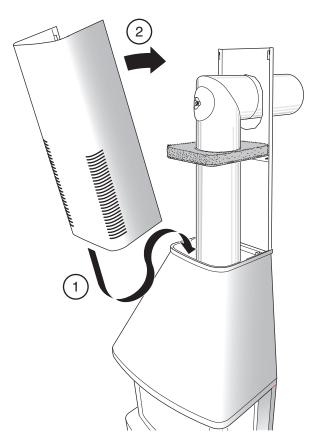
Ausbrechplatten am Rückenblech und Dichtungsblech entfernen. Rückenblech und Dichtungsblech zusammenschrauben.



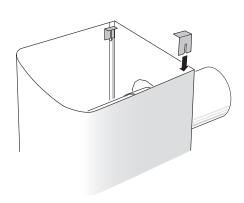
Rückwand an der Rückseite des Kaminofens festschrauben. Anschlussrohr auf den Stutzen aufsetzen. Achten Sie darauf, dass die Dichtung nicht verrutscht. Falls zusätzliche Dichtung



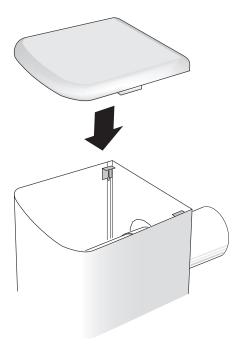
erforderlich ist, kann Ofenkitt verwendet werden. Dämmplatte auf das Dichtungsblech auflegen.



Den Schornsteinmantel vorsichtig in die Führung der Kaminhaube einsetzen und die umgebogenen Kanten des Rückenblechs in den Falz des Schornsteinmantels einführen.



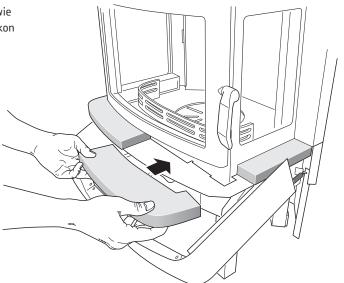
Rückenblech an der Oberkante mit den Sicherungsblechen befestigen.



Schließlich die Specksteinplatte auf den Schornsteinmantel aufsetzen. Zum Reinigen des Schornsteins muß der Schornsteinmantel abnehmbar sein. Zuerst Deckplatte und Sicherungsbleche entfernen. Daraufhin läßt sich der Schornsteinmantel bequem abnehmen.

Montage von Specksteinfries

Frieszarge herausziehen und nach unten klappen. Platten wie abgebildet einlegen. Sie können lose eingelegt oder mit Silikon (nicht im Lieferumfang enthalten) geklebt werden.



Heizanleitung

Empfohlene Holzmenge bei normalem Heizen sind etwa 2 kg Holz/Std. Höchstzulässige Holzmenge sind 3,5 kg/Std. Die meisten Holzarten eigenen sich zum Feuern. Am besten sind jedoch Laubhölzer, die ruhiger brennen. Die Holzscheite müssen trocken sein und die richtige Größe aufweisen, d.h. etwa 30-35 cm lang und 7-9 cm stark. Die Tür stets langsam und vorsichtig öffnen und schließen, um Rauchentwicklung aufgrund von Druckveränderungen in der Brennkammer zu vermeiden.

- Verbrennungsluftklappe durch Schieben der 1. Klappenachse nach rechts öffnen.
- 2. Zeitungspapier oder Kaminanzünder sowie ca. 3-3,5 kg Holz in die Mitte der Brennkammer legen. Das Holz stets liegend, luftig und kreuzweise stapeln.
- 3.
- 4. Tür anlehnen, aber nicht schließen. Wenn das Feuer richtig brennt (nach ca. 10-15 Minuten), die Tür
- 5. Wenn das Holz bis auf die Glut herabgebrannt ist, 3-4 Holzscheite von insgesamt ca. 2-2,5 kg Gewicht nachlegen.

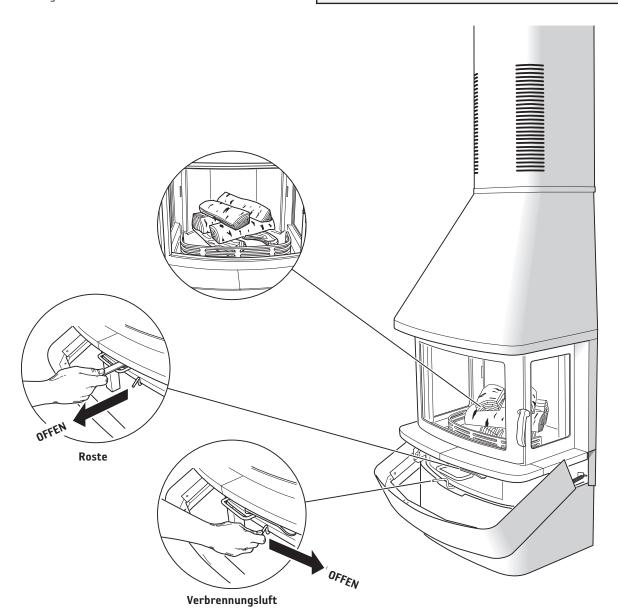
Wenn der Regelschieber herausgezogen wird, öffnet sich der Rost. Dies soll nur beim Nachlegen erfolgen, um schnelles Entzünden zu erreichen und die Asche in den Aschenkasten hinunterzurütteln. Wenn der Rost während des Feuerns ständig geöffnet ist, können der Kaminofen und der Schornstein durch Überhitzung beschädigt werden.

Wichtig!

Es ist wichtig, daß die Holzscheite schnell Feuer fangen. Schwelendes Feuer führt zu starker Rauchentwicklung und kann schlimmstenfalls explosionsartige Gasentzündung verursachen, was zur Beschädigung des Kaminofens führen kann. Schnelles Entzünden ist gewährleistet, wenn der Rost beim Nachlegen kurzzeitig geöffnet oder die Tür angelehnt bleibt, bis das Holz Feuer gefangen hat.

Wichtig!

Lesen Sie die separate Gebrauchsanleitung/Heizanleitung sorgfältig durch, bevor Sie mit dem Heizen beginnen.





NIBE AB · Box 134 · 285 23 Markaryd · Sweden www.contura.eu

Contura reserves the right to change dimensions and procedures described in these instructions at any time without special notice. The current edition can be downloaded from www.contura.eu